

Deutschland-Dreieich: Dienstleistungen von Ingenieurbüros

OJ S 155/2023 14/08/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Dreieich

Postanschrift: Hauptstraße 45

Ort: Dreieich

NUTS-Code: DE71C Offenbach, Landkreis

Postleitzahl: 63303

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Fachbereich Planung und Bau

E-Mail: kai.nauhardt@dreieich.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.dreieich.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Tragwerksplanung und Fachplanung EMSR Kläranlage Hengstbachtal

Referenznummer der Bekanntmachung: Dreieich - HEUSSEN-2023-0002

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Planungsleistungen für die Tragwerksplanung und die Fachplanung Technische Ausrüstung - EMSR-Technik für die Kläranlage Hengstbachtal, Dreieich

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Tragwerksplanung
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE71C Offenbach, Landkreis
Hauptort der Ausführung: Dreieich

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Stadt Dreieich betreibt zur Reinigung der im Stadtgebiet, d.h. in den 5 Stadtteilen Offenthal, Götzenhain, Dreieichenhain, Sprendlingen und Buchschlag, anfallenden kommunalen Abwässer eine zentrale Kläranlage. Technische Daten der Kläranlage Hengstbachtal: Ausbaugröße 85.000 EW (Größenklasse 4) Trockenwetterzulauf ca. 10.000 m³/d (ca. 115 l/s) Regenwetterzulauf 537 l/s Rechenanlage 2 Feinrechen mit Rechengutwaschpressen belüfteter Sandfang 175 m³ Nutzinhalt Vorklärung 2 x 554 m³ Belebung ca. 10.000 m³ Gesamtnutzinhalt Nachklärung 3 x 3.178 m³ Faulturm 3.500 m³ Gasspeicher 500 m³ Entwässerungszentrifugen 2 x ca. 30 m³/h (Überschussschlamm) 2 x ca. 50 m³/h (ausgefaulter Klärschlamm) Blockheizkraftwerk Gasmotor mit 190 kW Vorfluter Hengstbach Bei der Kläranlage Hengstbachtal handelt es sich um eine Kläranlage der Größenklasse 4, die ihr gereinigtes Abwasser in einen sehr schwachen Vorfluter, den Hengstbach, einleitet. Aus diesem Grund sollen zukünftig folgende Einleitgrenzwerte für Phosphor gelten: - Überwachungswert von 0,4 mg/l P_{ges} in der 2h-Mischprobe bzw. der qualifizierten Stichprobe - betrieblicher Monatsmittelwert von 0,2 mg/l P_{ges} in der 24 h-Mischprobe. In einem gesonderten Vergabeverfahren wurde das Büro aquadrat ingenieure GmbH aus Griesheim beauftragt. Dieses hat die Vorplanung zur Erweiterung der Anlage abgeschlossen. Hierbei wurden die folgenden Punkte entwickelt: • Erweiterung des Klärwerks Hengstbachtal um eine Flockungsfiltration inkl. der dazugehörigen Erschließung der Erweiterungsfläche (u.a. Querung Bachlauf) und Anbindung an die bestehende Kläranlage • Optimierung / Ausbau der bestehenden Fällmittelstation zur Nutzung für die bestehende Simultanfällung und die neue Flockungsfiltration • Umlegung Einleitstelle inkl. der dazugehörigen Peripherie (IDM, Online-Analysegeräte, Probennehmer, usw.) • Überprüfung der bestehenden Belebungsstufe • Erstellung aller notwendiger Genehmigungsunterlagen (ausgenommen: naturschutzrechtliche Belange, separate Beauftragung) Um nun die Genehmigung einholen zu können sind Leistungen der Tragwerksplanung und Planungsleistungen für die EMSR-Technik erforderlich.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Projektleiter, Beruflicher Werdegang, Erfahrung und Referenzen / Gewichtung: 25,00
Qualitätskriterium - Name: Präsentation / Gewichtung: 25,00
Qualitätskriterium - Name: Konzept zur Projektorganisation / Gewichtung: 20,00
Preis - Gewichtung: 30,00

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Für die Tragwerksplanung sollen als erste Stufe die Leistungsphasen 1-4 und als zweite Stufe die Leistungsphasen 5 und 6 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt der Auftraggeberin vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

EMSR-Technik

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE71C Offenbach, Landkreis

Hauptort der Ausführung: Dreieich

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Siehe Los 1

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Projektleiter, Beruflicher Werdegang, Erfahrung und Referenzen / Gewichtung: 20,00

Qualitätskriterium - Name: Bauleiter/Objektüberwacher, Beruflicher Werdegang, Erfahrung und Referenzen / Gewichtung: 15,00

Qualitätskriterium - Name: Präsentation / Gewichtung: 20,00

Qualitätskriterium - Name: Konzept zur Projektorganisation / Gewichtung: 15,00

Preis - Gewichtung: 30,00

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Als erste Stufe sollen für die Fachplanung der Technischen Ausrüstung - EMSR-Technik - die Leistungsphasen 1-4, als zweite Stufe die Leistungsphasen 5-7 und als dritte Stufe die Leistungsphasen 8 und 9 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt der Auftraggeberin vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 027-078054](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1.1

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Tragwerksplanung

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

08/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 4

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH

Postanschrift: Heinrich-Hertz-Straße 2

Ort: Darmstadt

NUTS-Code: DE71 Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land: Deutschland

E-Mail: toensmann.kerstin@kuk.de

Telefon: +49 6151885334

Fax: +49 6151885210

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 2.1

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

EMSR-Technik

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

08/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: IBR GmbH

Postanschrift: Rheingauer Straße 9

Ort: Schlangenbad

NUTS-Code: DE71D Rheingau-Taunus-Kreis

Postleitzahl: 65388

Land: Deutschland

E-Mail: schrader@ib-redlich.de

Telefon: +49 612950630

Fax: +49 6129506330

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Postanschrift: Wilhelminenstraß 1-3

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

09/08/2023